

Systemische Gemeinde-Entwicklung

25. Oktober bis
26. Oktober 2017

©photocase.com - Flügelwesen

ifge Werkstatt

Aus der Praxis – für die Praxis. Das ist das Motto der ifge Werkstatt-Seminare, in denen aktuelle Themen aus dem Gemeindealltag sowie Fragen der Persönlichkeitsentwicklung behandelt werden.

Ziele: Die Teilnehmenden reflektieren ihre Führungsarbeit bezüglich der verschiedenen Prozesse im Gemeindebau. Sie erweitern ihre systemischen Kenntnisse über Gemeinde-Entwicklung. Sie kennen das „trigon-Modell“ und können es zielgerichtet in ihrer Führungsarbeit anwenden.

Inhalt: Gemeindebau ist eine prozessorientierte Arbeit, bei der Leitungspersonen die Entwicklungen auf verschiedenen Ebenen gestalten können: in der Kommunikation, in der Kulturentwicklung, in Veränderungsprozessen und etlichem mehr. Das „trigon-Modell der Organisationsentwicklung“ bietet eine Landkarte zur Orientierung; eine Hilfestellung, um im Gemeindebau den Überblick zu behalten und die verschiedenen Prozesse sinnvoll steuern zu können.

Im Kurs lernen wir das Modell und seine zielführende Anwendung kennen. Daneben werden weitere systemische Aspekte der Gemeindentwicklung besprochen und anhand von Fallbeispielen reflektiert.

Datum: Mittwoch, 25. Oktober 2017 um 9.30 Uhr bis Donnerstag, 26. Oktober 2017 um 16.00 Uhr

Ort: Flensunger Hof, 35325 Mücke: www.flensungerhof.de

Ihre Investition: € 100.- zuzüglich Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung, welche direkt mit der Anmeldung zum Kurs gebucht werden. Alles kann vor Ort oder später per Rechnung bezahlt werden.

Anmeldung: Direkt auf www.ifge.ch

Kursleitung:



Wilf Gasser
Leiter des Instituts für
Gemeindeentwicklung
(ifge.ch)



Jos Tromp
Regionalleiter und Gemeinde-
berater im Chrischona-
Gemeinschaftswerk